



kulturzentren
burgenland

eisenstadt
mattersburg
raiding
oberschützen
güssing

Presseinformation | Eisenstadt, 18. Februar 2015

Cavewoman

Kabarett

Frech, charmant und hinreißend komisch gibt die ehemalige Josefstadt-Mimin Gabriela Benesch die Rolle der „Cavewoman“ und gleichzeitig einen Schnellkurs in Sachen Mann-Frau-Beziehung. Ein Kabarett-Vergnügen für sie – und ihn.

**Freitag, 13. März, 19.30 Uhr, KUZ Mattersburg | Spielort KUZ Eisenstadt
Donnerstag, 16. April, 19.30 Uhr, KUZ Oberschützen**

Über das Programm

„Sie alle mit diesen tollen Männern, haben sie die denn schon so toll gekriegt? Erinnern sie sich zurück was sie da rein investiert haben... Liebe, Lob, Zeit, Geduld, Nerven... und bis die erst mal all die Kommandos kennen! Das dauert ja ewig!“ Als „Cavewoman“, so der Titel des international erfolgreichen Theater-Comedy-Hits von Emma Peirson, nimmt sich Gabriela Benesch kein Blatt vor den Mund. Geht es doch darum, überlebenswichtige Tipps zur Haltung und Pflege eines beziehungsstauglichen Partners zu geben. Diesen Schnellkurs in Sachen Mann-Frau-Beziehung veranstaltet Cavewoman innerhalb der letzten Stunden vor ihrer Trauung – treffsicher und hinreißend komisch, mit jeder Menge Selbstironie und Witz.

“Denn wer glaubt, Frauen hätten einen Kontrolltick, nur weil sie ab und zu das Verhalten ihres Mannes überprüfen, liegt völlig falsch. Denn was würden Sie sagen, wenn ihr Mann einen Abend vor ihrer Hochzeit verschwindet, nur weil sie „Hau ab“ zu ihm gesagt haben...? Nein, Frauen kontrollieren nicht, sie stecken nur das Gehege ab, in dem Männer völlig frei herum toben und spielen und tun und lassen können... was Frauen wollen!”

Brillant verkörpert Gabriela Benesch nicht nur die Rolle der „Cavewoman“, sondern auch sämtliche andere Figuren im Stück. So verspricht der rasant vergnügliche Abend einen Blick auf das Zusammenleben zweier unterschiedlicher Wesen wie Mann und Frau, die sich ein Universum, einen Planeten, eine Stadt, eine Wohnung und das Schlimmste – ein Badezimmer teilen müssen.

Die fulminante Solo-Show „Cavewoman“ basiert auf „defending the cavewoman“ der Autorin, Regisseurin und Produzentin für Theater und Fernsehen, Emma Peirson. In der Bühnenversion mit Gabriela Benesch, eine österreichische Erstaufführung, führt Erich Furrer Regie.

Über Gabriela Benesch

Die österreichische Schauspielerin Gabriela Benesch, bekannt aus zahlreichen Film-, Fernseh- und Theatererfolgen, war viele Jahre Mitglied des Josefstadt-Ensembles und feierte große Erfolge in Aufführungen wie "Frühlingserwachen" (Wedekind), "Das Mädl aus der Vorstadt" (Nestroy), "Anatol", "Liebeleil", "Reigen", "Das Bacchusfest" und "Große Szene" (Schnitzler), "Das Konzert" (Bahr), "Der eingebildete Kranke" und "Tartuffe" (Moliere) oder "Der tollste Tag" (Turrini).

Die Wienerin spielte zudem bei den Festspielen in Reichenau in Nestroys "Der Talisman", "Liebesgeschichten und Heiratssachen" und begeisterte in der Uraufführung der "Traumnovelle" von Arthur Schnitzler. Sie gastierte in Berlin, München, Frankfurt, Hamburg und mehrfach am Wiener Volkstheater. Mit ihrer Hauptrolle in Wolfram Paulus Kinofilm "Du bringst mich noch um" erntete sie begeisterte Rezensionen bei den Filmfestspielen in Venedig. Ihre Kinokarriere prägen Produktionen wie der Kultfilm "Autsch!" (Regie: Paul Harather), die Gangsterkomödie "Die Bräute" (R: Johannes Fabrick), die Beziehungssatire "Quintett komplett" (R: Wolfgang Murnberger) sowie die internationalen Filme "Finnlandia" (R: Gregor Schnitzler) und "Ainoa" (R: Marco Kalantari).

Dem Publikum ist die vielseitige Künstlerin auch aus zahlreichen deutschen Fernsehproduktionen bekannt, darunter "Der Bulle von Tölz", "Tatort", "Praxis Büllowbogen", "Für alle Fälle Stefanie", "O.P. ruft Dr. Bruckner", "Der Landarzt" und "Soko Donau". Gabriela Benesch erhielt Auszeichnungen als Theaterentdeckung des Jahres und wurde für ihre Rolle als zauberhafte Hexe in dem RTL- Quotenhit „Bernd’s Hexe“ für den deutschen Comedy-Preis nominiert.

Im Fernsehen brillierte die im Juli 50-Jährige zuletzt in dem TV-Mehrteiler „11er Haus“ von Harald Sicheritz, den Fernsehkomödien „Feine Dame“ (ZDF, R: Xaver Schwarzenberger) und „Die Ohrfeige“ (BR, R: J. Fabrick), dem TV-Zweiteiler „Die Slupetzkis“ (ORF, R: C. Jüptner) und war zuletzt in der Familienkomödie „Jeder Mensch braucht ein Geheimnis“ (ARD, R: Wolfram Paulus) und dem Historiendrama „Die Samenhändlerin“ (ZDF, Regie: Michael Keusch) zu sehen.

Nach ihrem Publikumserfolg mit den beiden Kabarettprogrammen „All you need is love!?“ und „Verliebt-Verlobt-Verheiratet“ (gemeinsam mit Karlheinz Hackl) steht Gabriela Benesch seit Herbst 2012 als "Cavewoman" auf der Bühne. Am 26. Februar 2015 feiert zudem das Kabarettprogramm "Hilfe, wir sind erleuchtet" im Wiener Akzent Premiere. Darin an ihrer Seite zu sehen ist der Wiener Schauspieler, Comedian, Regisseur, Autor und Produzent Erich Furrer.

Informationen & Tickets

Kulturzentrum Mattersburg

Brunnenplatz 2 | 7210 Mattersburg
T: +43-2626-620 96 | F: 650 19
mattersburg@bgld-kulturzentren.at
www.bgld-kulturzentren.at
Karten: VVK € 23,- / AK € 26,-



Informationen & Tickets

Kulturzentrum Oberschützen

Hauptplatz 8 | 7432 Oberschützen
T: +43-3353-6680 | F: DW 3
oberschuetzen@bgld-kulturzentren.at
www.bgld-kulturzentren.at
Karten: VVK € 23,- / AK € 26,-



Pressekontakt

Klaudia Fritz
T: +43-3353-6680-10
M: +43-664-88947285
klaudia.fritz@bgld-kulturzentren.at

Ticketpartner

Ticket-Center | Kultur-Service Burgenland

T: +43-2682-719-3000
www.kultur-burgenland.at
Ö-Ticket
oeticket.com

Partner & Sponsoren



Pressekontakt

Mag. (FH) Tamara Gmaschich
T: +43-2682-719-1027
tamara.gmaschich@bgld-kulturzentren.at